

CDs/LPs/Singles - Reviews

RAOUL SINIER

Death, Love & Despair

Format: CD

Spielzeit: 39:12

Webseite

Wertung:



Raoul Sinier aus Paris ist Digital Painter, was man dem selbstgestalteten Cover der Alben deutlich anmerkt, Filmmacher und Musiker mit Fokussierung aus elektronische und experimentelle Sounds. Auf „Death, Love & Despair“ verschmilzt der Franzose Synthie-Pop, SciFi-Pop und Electronic Rock und legt seine musikalischen Wurzeln offen, die auch in die Achtziger Jahre reichen und offensichtlich SOFT CELL oder BRONSKI BEAT miteinschließen.

Als Maler ist er aber mit seinen digitalen Gemälden deutlich düsteren und endzeitlicher als mit seinen musikalischen Kompositionen, die bereits als französische Antwort auf AUTECHRE bezeichnet wurden, aber auch mit APHEX TWIN wurden schon Parallelen gelegt.

Markus Kolodziej

© by Ox-Fanzine / **Ausgabe #141** (Dezember/Januar 2018)

[zurückArchiv](#)

Verwandte Links

Reviews

- **RAOUL SINIER - Late Statues**
© by Ox-Fanzine **Ausgabe #119** (April/Mai 2015) und Thomas Kerpen
- **Raoul Sinier - Tremens Industry**

© by Ox-Fanzine **Ausgabe #87** (Dezember 2009/Januar 2010) und Carsten Vollmer